

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 0 1 6 / 2 0 2 4 / I V

Datum:
05.02.2024

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Fahrbahnsanierung der Landesstraße (L) 598 zwischen
Heidelberg-Kirchheim und Sandhausen**

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Bauausschuss	20.02.2024	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Stadtentwicklungs- und Bauausschuss nimmt die Informationen über die Fahrbahnsanierung der Landesstraße (L) 598 zwischen Heidelberg-Kirchheim und Sandhausen zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• keine	
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• keine	
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Aufgrund von schwerwiegenden Schadensbildern in Form von Aufbrüchen, Rissbildungen und gravierenden Verformungen als Folge der stetig zugenommenen Verkehrsbelastung in der Fahrbahn der Landesstraße (L) 598 (Sandhäuser Straße) und des Kreuzungsbereichs der L 598 (Sandhäuser Straße) und Landesstraße (L) 600 (Judenchaussee), plant das Tiefbauamt in Kooperation mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe eine großflächige Sanierung der betroffenen Streckenabschnitte.

Begründung:

Aufgrund von schwerwiegenden Schadensbildern in Form von Aufbrüchen, Rissbildungen und gravierenden Verformungen als Folge der stetig zugenommenen Verkehrsbelastung in der Fahrbahn der L 598 (Sandhäuser Straße) und des Kreuzungsbereichs der L 598 (Sandhäuser Straße) und L 600 (Judenchaussee), plant das Tiefbauamt eine großflächige Sanierung der betroffenen Streckenabschnitte.

Für die dafür notwendigen Arbeiten muss der betroffene Straßenabschnitt für den Verkehr voll gesperrt werden. Hierdurch kann eine kurze Bauzeit von voraussichtlich lediglich 5 Wochen für den ersten Bauabschnitt mit Vollsperrung erreicht und die Beeinträchtigungen für die Verkehrsteilnehmer so gering wie möglich gehalten werden.

Die am Verkehr Teilnehmenden werden frühzeitig und großräumig über die Bundesstraße (B) 535 und Bundesstraße (B) 3 umgeleitet.

Eine Übersicht ist als Anlage 01 beigelegt.

Anschließend wird die restliche Strecke der L 598 in Richtung Kirchheim bis zum Beginn des Cuzarings saniert.

Hier kann die Fahrbahnsanierung halbseitig unter Aufrechterhaltung des Richtungsverkehrs von Nord nach Süd erfolgen.

Hierbei handelt es sich lediglich um eine Deckensanierung mit der Folge, dass für die Arbeiten derzeit 3 Wochen veranschlagt wurden.

Mit Beginn der Deckensanierung wird die Kreuzung der L 598 (Sandhäuser Straße) und L 600 (Judenchaussee) für den Durchgangsverkehr wieder geöffnet.

Lediglich die Fahrbeziehung nach Norden ist nicht möglich.

Auch hier werden die am Verkehr Teilnehmenden frühzeitig und zum Teil großräumig umgeleitet.

Eine Übersicht ist als Anlage 02 und Anlage 03 beigelegt.

Die Arbeiten sollen im Zeitraum 21.05.2024 bis 12.06.2024 stattfinden.

Zuständiger Straßenbaulastträger von Landesstraßen ist das Regierungspräsidium Karlsruhe. Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht auf Landesstraßen durch die Stadt Heidelberg, wurde ein dringender Sanierungsbedarf festgestellt. Um kurzfristig handeln zu können, erfolgt die Sanierung im Rahmen einer Kooperation mit dem Tiefbauamt der Stadt Heidelberg im Auftrag und auf Kosten des Regierungspräsidiums Karlsruhe.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes		
Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
MO 5	+	Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur
		Begründung:
		Die Sanierung der L598 dient der oben genannten Zielsetzung.
2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:		
Keine		

gezeichnet
Jürgen Odszuck

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung:
01	Übersicht Verkehrsführung 1. Bauabschnitt
02	Übersicht Verkehrsführung 2. Bauabschnitt
03	Übersicht Verkehrsführung 3. Bauabschnitt